



# FREIWILLIGE FEUERWEHR GAUTING

MÜNCHENER STRASSE 18 • 82131 GAUTING



04. Juni 2011

## Person unter Zug

Am Samstag dem 04.06. kam es gegen 21 Uhr an der S-Bahn-Strecke S6 zu einem Personenunfall mit tödlichem Ausgang. Der Lokführer leitete den Nothalt bei der Brücke nahe der Paul-Hey-Strasse in Gauting ein und informierte die Leitstelle. Die Rettungskräfte rückten aus verschiedenen Richtungen an und sicherten zunächst die Unfallstelle ab. Feuerwehreinsatzkräfte aus Gauting, unterstützt durch die Feuerwehr Stockdorf und Krailling waren nahezu zeitgleich mit den ersten Kräften des BRK am Einsatzort. Die Feuerwehr Starnberg wurde nachalarmiert. Um eine Gefährdung für die Einsatzkräfte auszuschließen, lies der ebenfalls alarmierte Notfallmanager der Bahn den Zugverkehr unmittelbar einstellen.

Für den Verunfallten konnte keine medizinische Hilfe mehr geleistet werden. Parallel wurden die zirka 70 Fahrgäste, der aus Richtung Starnberg kommenden S-Bahn versorgt. Dabei wurden durch die Einsatzkräfte Getränke verteilt, sowie Fenster und einige Türen zur Belüftung geöffnet.

Eine Evakuierung der Passagiere konnte gegen 22:45 Uhr erfolgen. Durch S-Bahn-Rettungsplattformen der Starnberger Feuerwehr gelangten die Fahrgäste sicher in einen zweiten Zug, der zum Weitertransport Richtung Hauptbahnhof bereitgestellt wurde.

Die Kriminalpolizei sicherte letzte Spuren und ein örtliches Bestattungsunternehmen transportierte den Leichnam ab. Die Betreuung von möglichen Zeugen und der Einsatzkräfte wurde durch ein Kriseninterventionsteam sichergestellt.

Der Schienenverkehr konnte gegen 23:30 Uhr wieder freigegeben werden.



## BAHNUNFALL .....

# S-Bahn evakuiert

Feuerwehren holen rund 100 Fahrgäste aus Zug

**Gauting/Starnberg** – Großeinsatz auf der S-Bahn-Strecke: Wegen eines Bahnunfalles mussten dutzende Helfer mehrerer Feuerwehren am Samstagabend rund 100 Fahrgäste aus einer S-Bahn evakuieren. Wehren unter anderem aus Gauting, Krailling, Stockdorf und Starnberg waren ab etwa 21.15 Uhr im Einsatz. Der Zug hatte auf freier Strecke südlich des Gautinger Bahnhofs anhalten müssen

und konnte nicht weiterfahren. Die Hilfskräfte holten nach und nach die Fahrgäste der S-Bahn, die Richtung München unterwegs gewesen war, aus den Wagen. Die Bahnlinie war mehr als zwei Stunden komplett gesperrt, die Bahn setzte Busse ein. Es war nach dem bisher ungeklärten Vorfall bei Feldafing die zweite Evakuierung einer S-Bahn binnen nicht einmal zehn Tagen.

ike

Quelle: Starnberger Merkur - 05.Juni 2011